

Historische Quellen kritisch lesen: Übungen mit Lösungen

Geschichte · Klasse 7–10 · Arbeitsblatt mit separatem Lösungsteil

Name: _____ Datum: _____

Grundlagen

Prüfe bei Quellen: Wer hat sie geschaffen, wann, für wen und mit welcher Absicht? Die folgende Quelle ist ein für die Übung erfundener Text, kein historisches Original: Ein Fabrikbesitzer schreibt in einem Werbebrief: Unsere Fabrik bietet allen Arbeitern hervorragende Bedingungen.

Die Klassenangabe dient als Orientierung; Reihenfolge und Anforderungen können je nach Schule abweichen.

Historische Quellen kritisch lesen: Übungen mit Lösungen

Aufgaben

1. Wer spricht im erfundenen Beispiel und welche Absicht könnte dahinterstehen?

2. Beweist der Brief allein, dass alle Arbeitsbedingungen gut waren?

3. Nenne eine weitere Quelle, mit der man die Aussage vergleichen könnte.

4. Unterscheide Beobachtung und Deutung: Im Brief steht hervorragend. Der Besitzer will vermutlich Werbung machen.

Historische Quellen kritisch lesen: Übungen mit Lösungen

Aufgaben - Fortsetzung

5. Eine erfundene Arbeiterin schreibt: Ich arbeite zwölf Stunden täglich. Was müsste für die Einordnung bekannt sein?

6. Sind zwei widersprechende Quellen automatisch wertlos?

7. Unterscheide Quelle und spätere Darstellung am Beispiel Brief / heutiges Schulbuch.

8. Formuliere eine vorsichtige Schlussfolgerung aus dem Werbebrief.

Lösungen & Erklärungen

Historische Quellen kritisch lesen: Übungen mit Lösungen

Lösungen mit Erklärung

1. Ein Fabrikbesitzer. Er könnte sein Unternehmen positiv darstellen wollen; das ist eine begründete Vermutung.
2. Nein. Der Brief ist eine einzelne interessengeleitete Aussage und müsste mit anderen Quellen verglichen werden.
3. Zum Beispiel Berichte von Arbeitern, Lohnlisten oder unabhängige Inspektionsberichte aus derselben Zeit.
4. Die Wortwahl hervorragend ist eine Textbeobachtung. Die vermutete Werbeabsicht ist eine Deutung.
5. Autorin, Datum, Ort, Adressat, Textart und Überlieferung. Es handelt sich um ein erfundenes Übungsbeispiel.
6. Nein. Unterschiedliche Perspektiven und Interessen können den Widerspruch erklären. Beide müssen geprüft werden.
7. Ein Brief aus der untersuchten Zeit kann eine Quelle sein; ein späteres Schulbuch stellt Geschichte rückblickend dar. Für andere Fragen kann auch ein Schulbuch zur Quelle werden.
8. Der Besitzer stellt die Arbeitsbedingungen positiv dar. Ob sie tatsächlich gut waren, lässt sich daraus allein nicht feststellen.